

Einladung zur Bootsfahrt

Tage der offenen Tür bei der Ruder-Union Arkona von 1879 Spandau

Spandau – Der Falkenseer Werner Fromm ist im besten Sinne des Wortes ein Ruderverrückter. Mit 30 entdeckte der heute 67-Jährige seine Lieblingssportart für sich, die er bis vor eineinhalb Jahren als Leistungssport betrieb. Daneben ist er schon länger als Trainer und 2.Vorsitzender der Ruder-Union Arkona von 1879 in Spandau aktiv und hat in dieser Funktion viele Projekte seines Vereins mit angeschoben.

Ein großes davon war das zweite Bootshaus auf dem Vereinsgelände an der Scharfen Lanke. 700.000 Euro wurden in das Gebäude investiert, in dem sich im Obergeschoß ein Fitness- und Kraftbereich und unten eine Bootswerkstatt befindet. Seitdem bietet der Verein nicht nur Rudern sondern auch Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule an. Seit das zweite Bootshaus offen ist, hat sich die Zahl der Mitglieder von 250 auf fast 320 erhöht, darunter viele Kinder und Jugendliche. Damit ist



FOTO: VEREIN

Arkona der größte Ruderverein in Spandau.

Und es darf noch etwas mehr werden. Deshalb lädt die Spandauer Ruder-Union morgen und übermorgen zu den Tagen der offenen Tür ein. Jeweils von 13 bis 17 Uhr können sich Interessenten von der wunderschönen Lage des

Vereinsgeländes an der Havel und den optimalen Trainingsbedingungen überzeugen. Wer möchte, kann zum Schnuppertraining auch gleich ins Boot steigen. „Da kann jeder ausprobieren, ob Rudern etwas für ihn ist“, sagte Werner Fromm.

ae